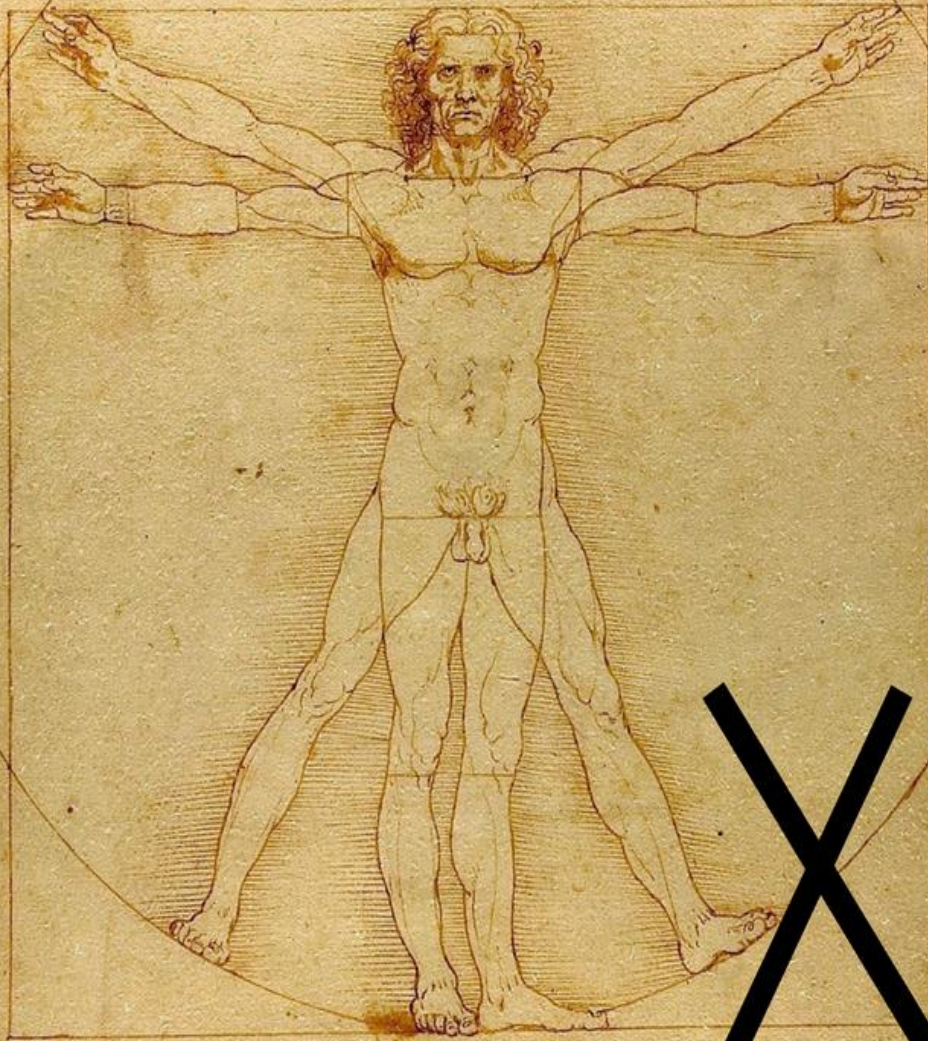


128

Jennifer Weidmann



Gebo  
SEIN

JENNIFER WEIDMANN

# Die Rune GEBO

## Das X markiert den Schatz

## Runenmagie



**Achtung:** Die Arbeit mit diesem Buch ersetzt keine Behandlung beim Arzt oder ausgebildeten Psychotherapeuten. Alle Übungen übernimmt der Leser auf eigene Verantwortung. Es wird keine Haftung übernommen.

*Impressum*

*Jennifer Weidmann*

*Winderatt 4, 24966 Sörup*

*Deutschland*

*[Jennifer.weidmann@gmx.de](mailto:Jennifer.weidmann@gmx.de)*

*Copyright 2016 – alle Rechte  
vorbehalten*

*Sämtliche Fotos wurden  
freundlicherweise von der  
Plattform [pixabay.de](http://pixabay.de) gemeinfrei  
zur Verfügung gestellt.*





## Gebo

Mit Gebo kommen wir aus unserem „wackeligen“ Thurisaz Zustand heraus. Das zweite Bein findet seinen Platz auf der Erde und wir können einen festen Stand in unserem eigenen Schöpfungsprozess entwickeln. Hierbei ist es wichtig, dass wir in der Lage sind mit den männlichen und weiblichen Qualitäten in uns zu spielen.

Damit ist gemeint, dass ich die männliche Energie abrufen kann, wenn ich sie benötige und mich der weiblichen Energie hingeben kann, wenn sie an der Reihe ist. Wir tragen beide Energien in uns und beide Energien dienen uns auf unserem Schöpfungsweg.

Wenn wir eine der Energien ablehnen, bleiben wir unvollständig und unser Stand ist nicht ausgewogen. Gebo vereinigt das männliche und das weibliche in uns. Wir stehen sozusagen in der Mitte eines großen YinYang Zeichens. Wir sind das X, der Schatz den das X kennzeichnet.

Unsere Schöpfung, sowie bei der Entstehung eines realen Babys benötigt eben beide Energien, um überhaupt in der Welt bestehen zu können. Ein Baby entsteht im Zusammenspiel von der Vater und der Mutterenergie. Den Spermien und der Eizelle. So ist es auch mit unseren anderen Schöpfungsprozessen. Wir brauchen beides um etwas Einzigartiges zu erschaffen.

Auch wenn sich das vielleicht für dich jetzt banal anhören mag, aber es ist wirklich essentiell wichtig. Viele Menschen „scheitern“ in ihren Schöpfungen, weil sie nicht in der Lage sind beide Qualitäten in sich abzurufen. Entweder sind sie zu emotional oder zu rational, zu durchlässig oder zu hart, zu aufgebend oder zu stürmisch, zu planlos oder überstrukturiert.

Wir brauchen das Gleichgewicht beider Qualitäten, das Spiel, den Tanz, mal tritt das eine in den Vordergrund, mal das andere, aber beide sind da, um uns in unserem Schöpfungsprozess zu unterstützen und uns zu helfen in die Erfüllung unserer Visionen zu kommen.

**Unsere Schöpfung braucht sozusagen Vater und Mutter, und wir verkörpern hier immer beides, um prächtig zu gedeihen.**

**Diese Rune lädt uns ein, mehr und mehr diese beiden Qualitäten in uns zu ergreifen, positiv zu leben und anzuwenden.**

# GEBO

## Signale für die Arbeit

1. keinen festen Stand im Leben haben
2. das Ablehnen eines Geschlechts
3. die Qualitäten eines Geschlechtes nicht nehmen können, nieder machen, als schlecht bezeichnen usw.
4. sich selbst und/oder seine Bedürfnisse ablehnen, mangelnde Selbstannahme
5. keine oder frustrierende Sexualität
6. zu hohe, nicht erfüllbare Erwartungen an andere Menschen
7. immer im Außen auf der Suche sein nach innerer Befriedigung
8. Süchte aller Art
9. nicht aufbauen können

## Die Arbeit mit Gebo

Gebo ist in erster Linie eine innere Angelegenheit. Wenn wir es schaffen sowohl die männliche, als auch die weibliche Energie in uns zu vereinen, bekommen wir einen festen Stand auf der Erde. Wir sind dann mit uns selbst eins.

Daher empfinde ich es persönlich als hilfreich, Gebo auch innerlich wirken zu lassen. Ja, wir können Gebo auch als Amulette oder Körpertattoo etc bei uns tragen, aber sehr effektiv, wie im Video angesprochen ist das Trinken von Gebo Wasser

Hierfür mindestens einen Liter Wasser mit Gebo energetisieren, z.B. kannst du Gebo auf ein Blatt Papier malen, in eine Baumscheibe ritzen, direkt auf die Karaffe ritzen etc. Dann die Karaffe oder die Flasche mit gutem Wasser füllen und mindestens 1 Std, gerne aber auch länger mit Gebo wirken lassen, bevor du es trinkst.

Wie im Video besprochen, stelle ich das Wasser, je nachdem um welche Qualität es sich handelt ins Sonnen- oder Mondlicht.

Bei Stärkung meiner männlichen Qualitäten stelle ich das Gebo Wasser für einen Tag ins Sonnenlicht. Bei Stärkung der weiblichen Qualitäten ins Mondlicht. Du kannst mit dem Mondlicht auch noch weiter spielen. Wenn es darum geht z.B. ins Fließen zu kommen, loszulassen, Hingabe, dann stelle das Wasser in den abnehmenden Mond. Wenn es darum geht zu empfangen, aufzubauen, zu erfüllen, dann in den zunehmenden Mond.

Wenn es darum geht in die strahlende weibliche Kraft zu kommen, dann in den Vollmond. Wenn es um Schattenprozesse geht, um Innenschau, innere Erkenntnisse usw. dann in den Neumond.

Dieses energetisierte Wasser hat besondere Kraft und sollte mit diesem Bewusstsein auch zu uns genommen werden. Schluck für Schluck, ganz bewusst, am besten noch im Gedanken haben, was man mit diesem Wasser aktivieren oder erreichen möchte.

Probiere dich aus, spiele mit den Möglichkeiten, die dir das Wasser im Zusammenspiel mit den Mond und Sonnenständen bringt und auch mit den unterschiedlichen Runen.

Aber Gebo ist eine gute Rune, um mit dem Ausprobieren anzufangen. Dies kannst du auch gut deinen Klienten empfehlen. Es ist eine einfache Arbeit, leicht umzusetzen.